Z5375
T Grundplatte
Montageanleitung (1.1 DE)

d&b audiotechnik®

Inhalt

1. Lieferumfang.....3
2. Bestimmungsgemäßer Einsatz.....3
3. Vorbereitungen.....3
T10 Lautsprecher.....3
Funktion des Riggingmechanismus.....4
Öffnungswinkel zwischen T10 Lautsprechern.....4
4. Aufbau.....5
5. Pflege und Wartung.....7
Lagerung/Transport.....7
Reinigung.....7
Inspektion.....7
6. Entsorgung.....7

Allgemeine Informationen

Z5375 T Grundplatte
Montageanleitung

Version 1.1 DE, 12/2012, D2999.DE .01

Copyright © 2012 d&b audiotechnik GmbH; alle Rechte vorbehalten.

Bewahren Sie diese Montageanleitung am Produkt bzw. an einem sicheren Ort auf, um sie bei zukünftigen Fragen zur Hand zu haben.

d&b audiotechnik GmbH
Eugen-Adolff-Strasse 134, D-71522 Backnang
Telefon +49-7191-9669-0, Fax +49-7191-95 00 00
E-mail: docadmin@dbaudio.com, Internet: www.dbaudio.com

Z5375 T Grundplatte

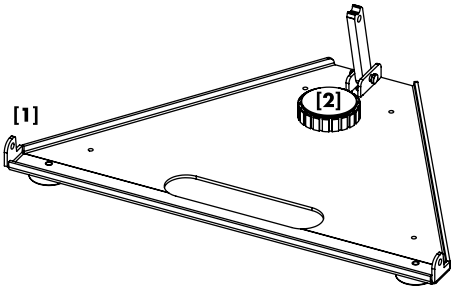


Fig. 1:Z5375 T Grundplatte

1. Lieferumfang

Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand.

Menge	d&b Code	Beschreibung
1	Z5375	T Grundplatte **[1]**
1		einschl. Sterngriffschraube M20 x 25 **[2]**
1	D2999.INT	Montageanleitung

2. Bestimmungsgemäßer Einsatz

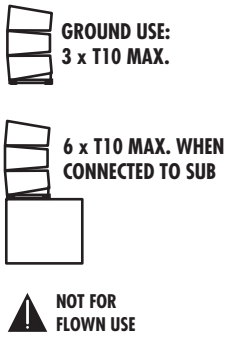


Fig. 2: Z5375 T Grundplatte, bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Z5375 T Grundplatte darf ausschließlich zusammen mit dem d&b T10 Lautsprecher gemäß der in dieser Anleitung beschriebenen Verwendungsweise eingesetzt werden.

Die Planung sowie der Auf- und Abbau darf ausschließlich durch sachkundiges und beauftragtes Personal durchgeführt werden.

Die Z5375 T Grundplatte wurde als Basisplatte für den Aufbau von bis zu drei T10 Line-Array-Lautsprechern als Groundstack entwickelt und ist mit drei Gummifüßen ausgestattet.

Die Z5375 T Grundplatte ist nicht für den geflogenen Einsatz bestimmt.

Der Winkel des untersten Lautsprechers kann zwischen +5° und –8° eingestellt werden.

Zusätzlich kann die Grundplatte auf einem Subwoofer wie dem Q-SUB, E15X-SUB, B4-SUB oder dem V-SUB eingesetzt werden. Sie wird mit dem M20 Gewindeeinsatz auf der Gehäuseoberseite des Subwoofers verschraubt und erlaubt die Montage von bis zu sechs T10 Lautsprechern.

3. Vorbereitungen

T10 Lautsprecher

Drehen des Hochtonhorns an T10 Lautsprechern

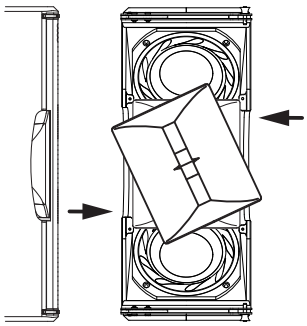


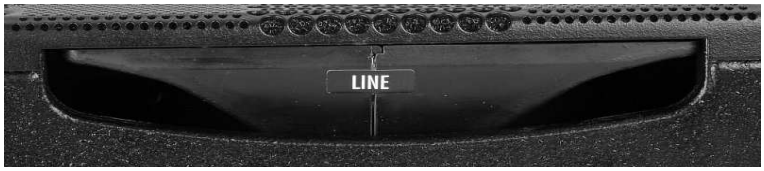
Fig. 3: Drehen des Horns
(zur besseren Darstellung ohne Frontgitter)

Für T-Serie Arrays und Groundstacks müssen die T10 Lautsprecher als Linienquelle eingestellt sein.

Um zwischen Punkt- und Linienquelle zu wechseln, kann das Hochtonhorn auf einfache Weise um 90° gedreht werden. Das Horn ist von außen durch Öffnungen an den Gehäuseseiten leicht zugänglich, ohne dass das Frontgitter abgenommen werden muss.

Dies wird durch einen Drehmechanismus erreicht, der mit Stoppvorrichtungen für jede der beiden Einstellungen versehen ist und sich werkzeuglos bedienen lässt.

Ob der T10 Lautsprecher als Linienquelle eingestellt ist, können Sie an dem Label "LINE" auf dem Horn erkennen.



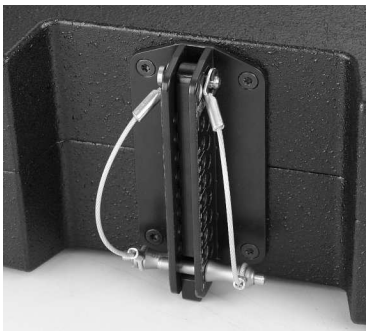
Funktion des Riggingmechanismus

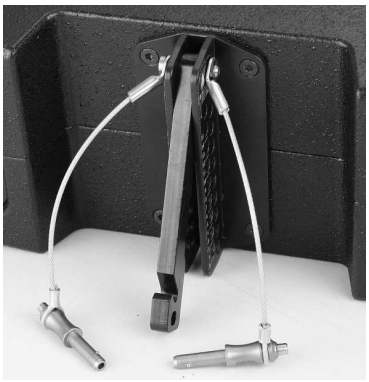
Front Link Mechanismus

- Schieben Sie den Front Link bis zu dessen Stopp-Position heraus.

Splay Link Mechanismus

- Entriegeln Sie die beiden Locking Pins und klappen Sie den Splay Link heraus.





Öffnungswinkel zwischen T10 Lautsprechern

Der Öffnungswinkel zwischen T10 Lautsprechern kann in einem Bereich von 0° bis 15° in 1°-Schritten eingestellt werden.

Die Öffnungswinkel werden am zentralen Riggingstrang auf der Rückseite der T10 Lautsprecher eingestellt.

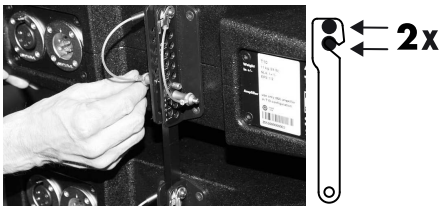
Mechanische Verbindung der Lautsprecher

Die mechanische Verbindung der T10 Lautsprecher untereinander erfolgt über die Front Links auf beiden Seiten der Lautsprecher und über die Splay Links am zentralen Riggingstrang auf der Rückseite der Lautsprecher.

Front Links

Nachdem die Front Links heraus geschoben und in die Aufnahmen am nächsten Lautsprecher eingeführt sind, werden die Locking Pins an beiden Seiten gesteckt und verriegelt.

Splay Links



Die Splay Links an der Rückseite der T10 Lautsprecher werden ausgeklappt und in den zuvor gesteckten Locking Pin am nächsten Lautsprecher eingehakt.

Nachdem der Splay Link eingehakt ist, muss der zweite Locking Pin gesteckt werden. Der zweite Locking Pin dient als Sicherungspin und verhindert, dass der Splay Link selbstständig aushaken kann.

4. Aufbau

WARNUNG!

Sichern Sie Groundstacks immer gegen Verrutschen und Umfallen.

Vorbereitungen

- Bereiten Sie die Lautsprecherkabel entsprechend den verwendeten Verstärkerkanälen vor.
- Stellen Sie sicher, dass die T10 Lautsprecher auf Line Source Mode eingestellt sind.

1. Bereiten Sie die T Grundplatte vor.

T10 Groundstack

- Platzieren Sie die T Grundplatte am Boden.

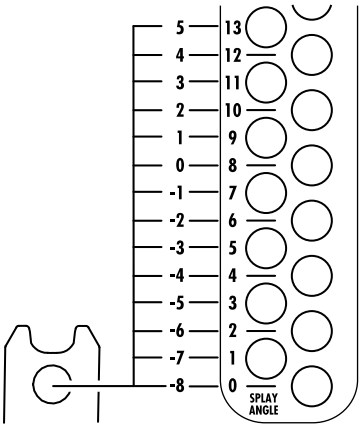
T10/SUB Groundstack

- Verschrauben Sie die T Grundplatte mithilfe der M20 Schraube am M20 Gewindeeinsatz auf der Gehäuseoberseite des jeweiligen Subwoofers.

2. Montieren Sie den ersten Lautsprecher.

- Lösen Sie die beiden Locking Pins an der Vorderseite des Lautsprechers.
- Setzen Sie den Lautsprecher auf die T Grundplatte.
- Arretieren den Lautsprecher auf beiden Seiten mit den Locking Pins.

3. Stellen Sie den Öffnungswinkel des ersten Lautsprechers ein.



Der Öffnungswinkel (vertikaler Neigungswinkel) des untersten Lautsprechers kann in einem Bereich von +5° bis –8° eingestellt werden. Der gewünschte Winkel wird mithilfe der entsprechenden Bohrung am Splay Link der Grundplatte in Verbindung mit dem Lochraster des Riggingstrangs auf der Rückseite des T10 Lautsprechers eingestellt. Die abgeleitete Skala ist in der nebenstehenden Grafik dargestellt.

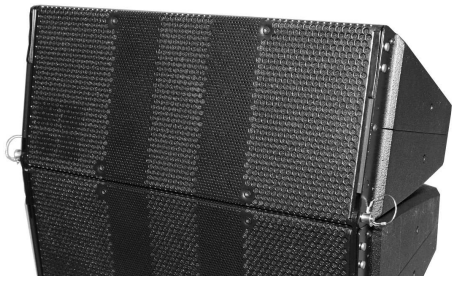
Die Aussparung (Gabel) am oberen Ende des Splay Links erleichtert den mechanischen Aufbau und weist einen Versatz um +2° gegenüber der Bohrung im Link auf.

Um den Winkel einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Klappen Sie zunächst den Splay Link des Lautsprechers heraus.
- Heben Sie die Rückseite des Lautsprechers an.
- Setzen Sie den ersten Locking Pin in die entsprechende Bohrung am hinteren Riggingstrang ein.
  Beispiel:
  Um beim ersten Lautsprecher einen Neigungswinkel von –5° zu erzielen, setzen Sie den ersten Locking Pin (Hilfspin) in die 5° Lochposition am Lautsprecher ein.
- Klappen Sie den Link der Grundplatte in den hinteren Riggingstrang des Lautsprechers und senken Sie die Rückseite des Lautsprechers in die Aussparung des Links ab.
- Setzen Sie den zweiten Locking Pin (Sicherungspin) in die 3° Lochposition am Lautsprecher ein, um den Splay Link zu sichern.

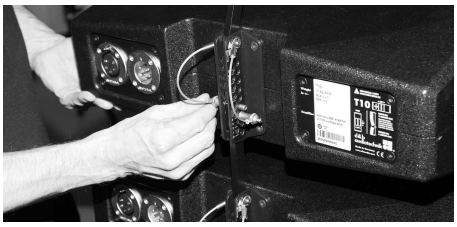
4. Montieren Sie den nächsten Lautsprecher.

- Schieben Sie die Front Links am unteren Lautsprecher heraus.
- Klappen Sie den Splay Link heraus.



- Lösen Sie die beiden Locking Pins an der Vorderseite des Lautsprechers.
- Setzen Sie den Lautsprecher auf, sodass die Front Links in die Aufnahmen eingeführt sind.
- Arretieren den Lautsprecher auf beiden Seiten mit den Locking Pins.

Sind weitere Lautsprecher vorgesehen, gehen Sie in gleicher Weise vor.



5. Stellen Sie die gewünschten Öffnungswinkel ein.

- Stellen Sie die Öffnungswinkel zwischen den Lautsprechern am hinteren Riggingstrang wie folgt ein:
    - Beginnen Sie am obersten Lautsprecher und arretieren Sie zunächst einen Locking Pin für den gewünschten Öffnungswinkel.
    - Klappen Sie den Splay Link des unteren Lautsprechers nach oben in den Riggingstrang des oberen Lautsprechers.
    - Heben Sie den Lautsprecher per Hand an, bis der Splay Link vollständig in den zuvor gesteckten Locking Pin eingehakt ist.
    - Setzen Sie den zweiten Locking Pin (Sicherungspin) ein, um den Splay Link zu sichern.

5. Pflege und Wartung

Lagerung/Transport

Die Grundplatte ist durch ihre Oberflächenbehandlung vor kurzzeitigen Feuchteeinflüssen geschützt. Lagern und transportieren Sie die Grundplatte dennoch immer in trockenem Zustand.

Achten Sie während des Transports darauf, dass die Platte keinen mechanischen Belastungen ausgesetzt und in der Folge beschädigt wird.

Reinigung

Reinigen und behandeln Sie die Grundplatte in regelmäßigen Abständen mit Sprühöl (z.B. WD-40® oder ein vergleichbares Produkt).

Inspektion

Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Funktions- und Zustandskontrolle durch. Dadurch vermeiden Sie das Risiko einer Gefährdung durch Fehlfunktion oder Versagen der Grundplatte.

Ist die Sicherheit oder Funktion nicht mehr gewährleistet, muss die Grundplatte ausgetauscht werden.

Prüfen Sie die Grundplatte auf offensichtliche Verformung und Beschädigungen (z.B. Risse, Korrosionsspuren).

6. Entsorgung

Beachten Sie die jeweils geltenden nationalen Bestimmungen und Regelungen zur Entsorgung.

Stellen Sie auf alle Fälle sicher, dass nach der Entsorgung der Platte dieser nicht wieder und/oder anderweitig in Verwendung kommt.

D2999.DE .01, 12/2012 d&b audiotechnik GmbH

d&b audiotechnik GmbH, Eugen-Adolff-Str. 134, D-71522 Backnang, Germany, Phone +49-7191-9669-0, Fax +49-7191-95 00 00